



Januar 2020

Liebe Eltern der MarienschülerInnen,
hiermit möchten wir Sie darüber informieren, wie wir in den Zeiten der Pandemie, insbesondere im Unterricht auf Distanz (während des Homeschoolings), mit Ihnen und Ihren Kindern gerne in einen direkten Kontakt treten würden.

An der Marienschule nutzen bereits viele LehrerInnen das Padlet, um den SchülerInnen Zugriff zu den Aufgaben, die in der Zeit des Distanzlernens bearbeitet werden müssen, zu ermöglichen. Das Padlet hat den Vorteil, dass es immer sehr zeitnah aktualisiert werden kann, z.B. auch Erklärvideos hochgeladen oder weitere hilfreiche Links eingestellt werden können. Der Wochenarbeitsplan wird hier hinterlegt und die einzelnen Arbeitsblätter können zu Hause hochgeladen und auf dem eigenen Drucker ausgedruckt werden.

Eine weitere Möglichkeit, um als Lehrer/Lehrerin mit den Kindern oder mit den Eltern in den direkten Kontakt zu treten, um das eine oder andere Thema im mündlichen Gespräch zu erklären und zu vertiefen, sind **Videokonferenzen**.

Hierfür möchten wir gerne die Plattform „Jitsi“ nutzen. Diese Plattform ist ohne jegliche Anmeldung nutzbar und speichert keine Daten. Wir nutzen sie kostenlos über die Stadt Steinfurt. Für die Teilnahme an einer Videokonferenz erhalten Sie von dem Lehrer/der Lehrerin einen Link, der Ihnen per E-Mail zugesandt wird. Diesen Link klicken Sie dann zur vereinbarten Konferenzzeit einfach an. Der Link beginnt immer folgendermaßen: <https://meeting.steinfurt.de/...> . Nach dem Schrägstrich folgt ein von dem / der KlassenlehrerIn festgelegtes Passwort, das Sie mit dem Link erhalten. Sie sind dann direkt verbunden. Man benötigt ein Smartphone, ein Tablet oder einen Computer mit Mikrofon und Kamera. Kinder oder auch Eltern können **mit oder ohne Video** teilnehmen. Wenn Sie beispielsweise mit der Teilnahme mit Video nicht einverstanden sind, können Sie oder Ihr Kind auch nur über Ton dabei sein und uns hören und mit uns sprechen. Die Schule speichert keine Videokonferenzen. **Auch allen Teilnehmenden (Kindern und Eltern) ist es untersagt Aufzeichnungen zu machen!!!**

Sinnvoll ist es, dass sich alle Teilnehmer zunächst stummschalten und sich dann per Handzeichen melden („digitales Aufzeigen“) - eigentlich genauso wie im gewohnten Live-Unterricht in der Schule ☺ - und erst dann, wenn sie etwas sagen möchten, und die Aufforderung bekommen, den Ton einschalten.

In der Videokonferenz hat die Lehrkraft auch die Möglichkeit, Dokumente zur Veranschaulichung über den Bildschirm zu zeigen. So können wir im Unterricht auf Distanz ganz individuell auf Fragen der Kinder eingehen, zusätzliche Erklärungen geben und uns über die verschiedenen unterrichtlichen Themen austauschen. Ebenfalls kann ein Elterngespräch, z.B. im Rahmen des Elternsprechtages, über diese Kommunikationsplattform durchgeführt werden

Damit wir Videokonferenzen mit Ihnen und Ihren Kindern durchführen dürfen, benötigen wir Ihre Zustimmung. Wir möchten Sie gerne bitten, das beiliegende Formular auszufüllen und dem Klassenlehrer / der Klassenlehrerin zukommen zu lassen.
Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Schulleitung der Marienschule Steinfurt



Lernen auf Distanz

Durchführung von Videokonferenzen

Name, Vorname, Geburtsdatum und Klasse der Schülerin / des Schülers
(Bitte hier eintragen!)

Teilnahme an Jitsi Videokonferenzen:

Ich/wir sind mit der Teilnahme unseres Kindes an Jitsi Videokonferenzen von zu Hause aus einverstanden. Bitte ankreuzen!

- JA, Teilnahme **mit** Video und Audio
- JA, Teilnahme **nur mit Ton**
- NEIN (keine Teilnahme)

Die Zustimmung ist freiwillig. Falls Sie nicht zustimmen, nehmen wir auf anderem Weg Kontakt mit Ihrem Kind auf.

Ich werde /Wir werden keine Aufzeichnungen von den Videokonferenzen machen.

Sie können Ihre Zustimmung jederzeit widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift des / der Erziehungsberechtigten